



DERMATOLOGIKUM HAMBURG

PROF. STEINKRAUS UND PARTNER

[Dermatologikum Hamburg | Stephansplatz 5 | 20354 Hamburg](#)

Pressemitteilung

Mai 2016

Ansprechpartnerin

Nicola Sieverling
PR-Redakteurin
Telefon (040) 429 358 43
Mobil 0172 / 455 43 62
redaktion@nicola-sieverling.de

Schlanker und straffer: Fachärztin Dr. med. Nicola Otte stellt ein neues Verfahren vor ,Fett weg ohne OP‘ – der erste FDA* zugelassene non- invasive Laser zur Fettreduktion

Der Sommer steht vor der Tür, aber manches hartnäckige Fettpölsterchen widersteht jeder Diät und Sportübung. Es gibt viele Behandlungsansätze, doch welcher hält wirklich, was er verspricht und erzielt den gewünschten Effekt? Eine erfolgsversprechende und zugleich sanfte Technologie ist die neue Lasertherapie *SculpSure*[®], die eine nachhaltige Fettreduktion und langfristige Straffung an Problemzonen wie Bauch und Hüften bewirkt.

Dr. med. Nicola Otte, Fachärztin für Dermatologie und Leiterin der Abteilung für Lasermedizin am Dermatologikum Hamburg, erklärt diese neue nicht-invasive Methode und die Effekte, die damit erzielt werden können.

Wie funktioniert das Gerät am Körper?

Der Laser wird gezielt an den Körperregionen eingesetzt, die geformt werden sollen. Er erhöht die Temperatur im Fettgewebe auf 42 bis 47 Grad Celsius und zerstört dadurch die Fettzellen. Diese werden in den darauf folgenden Wochen langsam abgebaut und vom Körper auf natürliche Weise ausgeschieden. Das flexible System besteht aus vier einzelnen Licht-Applikatoren, die direkt an den zu behandelnden Körperstellen mit Hilfe eines Gurtes von außen angebracht werden. Keine Spritzen und Nadeln! Der Patient erfährt während der nur 25-minütigen Behandlung eine Abfolge von ansteigenden Wärmeimpulsen, die von Kühlungsphasen unterbrochen werden. Die Haut und das umliegende Gewebe bleiben dank einer permanenten Kontaktkühlung der aufgelegten Laser-Applikatoren unbeschadet. Es kann lediglich eine leichte Rötung der Haut entstehen. Die Behandlung ist sehr gut zu tolerieren. Das leichte Wärmegefühl erinnert an das Auflegen einer frisch gefüllten Wärmflasche.

*Die US Food and Drug Administration führt das weltweit strengste Zulassungsverfahren für Medizinprodukte

Auch das Bindegewebe erfährt bei der Behandlung eine Erwärmung und bekommt dadurch einen Impuls zur vermehrten Produktion von Kollagen und Elastin. Dies führt zu einem Straffungseffekt der Haut an den behandelten Körperstellen.

Der Patient kann anschließend problemlos seinem gewohnten Alltag nachgehen. Ein echtes Lunchtime-Treatment, es entstehen keine Ausfallszeiten! Der gewünschte Effekt ist nach ca. 8 bis 12 Wochen mess- und sichtbar. Je nach Ausgangsbefund und gewünschtem Resultat kann eine zweite Behandlung an den gleichen Körperstellen erfolgen.

Für wen ist die Behandlung geeignet?

Der *SculpSure*[®] Laser wurde für die Behandlung von Fettpölsterchen an Bauch, Hüfte und unterem Rücken entwickelt, den sogenannten Problemzonen, die sich durch Sport und Diät nur zaghafte verkleinern. Hier kann er bis zu 25 % der unliebsam angesammelten Fettdepots in einer Sitzung dauerhaft beseitigen.

Dieses Verfahren ist für Patienten mit einem Body Mass Index (BMI) bis zu 30 optimal geeignet. Die Behandlung mit dem *SculpSure*[®] ersetzt keine Liposuktion, sondern ist eine sanfte Alternative mit anderen zu erwartenden Ergebnissen. Ein ausführliches Beratungsgespräch geht jeder Behandlung voraus, um die körperlichen Voraussetzungen und das zu erwartende Ergebnis individuell zu besprechen.

Wir sind sehr stolz, unseren Patientinnen und Patienten eines der ersten Geräte des non-invasiven Fettweglasers in Deutschland anbieten zu können.

Das Dermatologikum Hamburg zählt mit 150 Mitarbeitern und annähernd 400 Behandlungen täglich zu Europas größten Spezialeinrichtungen für die Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen. Die Praxis und Tagesklinik für Dermatologie, Allergologie, Operative und Ästhetische Dermatologie, Plastische Chirurgie, Gefäßchirurgie und Dermatologische Labordiagnostik wurde im Jahr 1997 von Professor Dr. Volker Steinkraus gegründet. Das Dermatologikum Hamburg wird heute von ihm und seinen Partnern geleitet. Die Praxis verfügt über ein eigenes Labor für Histologie, Mykologie und Bakteriologie und betreibt eigene klinische Forschungen mit der Entwicklung neuer Therapieverfahren.

Die Praxis im Internet unter: www.dermatologikum.de

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um die Haut im BLOG unter: www.info.dermatologikum.de